



Umgang mit psychisch traumatisierten Patient*innen in der ärztlichen Praxis

Unser Angebot für Sie

Wir sind Psychotherapeut/-innen mit langjähriger Erfahrung in psychotraumatologischer Psychotherapie in unseren Praxen.

Seitens unserer ärztlichen Netzwerkpartner*innen wird immer wieder an uns herangetragen, wenn es Unsicherheiten im Umgang mit Psychotraumatpatient*innen gibt.

Wir werden immer wieder gefragt, was Ärzt*innen in ihrem Praxisalltag tun können, wenn traumatisierte Patient*innen sich in der ärztlichen Sprechstunde auf eine vermeintlich nicht nachvollziehbare Weise verhalten. Dies kann zum Beispiel sein:

- Patient*innen sind nicht ansprechbar, sind erstarrt oder sitzen zitternd in der Wartzone,
- Patient*innen fliehen aus der Praxis,
- Patient*innen verhalten sich widersprüchlich bei der Schilderung körperlicher Beschwerden, die psychosomatisch wirken,
- Patient*innen schildern biographische Anamnese und Krankheitsgeschichte mit großen Lücken bzw. bruchstückhaft.

Psychotraumatologie-Einführungskurs in Marburg

Fr, den 24.06.2022 10-18 h (Kinder- und Jugendärzt*innen, Hausärzt*innen Schwerpunkt Kinder und Jugendliche)

Sa, den 25.06.2022 10-18 h (Hausärzt*innen Schwerpunkt Erwachsene, Fachärzt*innen)

Kosten: 220 EUR pro Tag

Akkreditierung bei der Landesärztekammer Hessen wird beantragt

Maximale Teilnehmer*innenzahl: 20, mit Hygienekonzept 3G

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referent*innen potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmer*innen offenlegen. Es besteht kein Sponsoring der Veranstaltung, die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 3.000 Euro.

Psychotraumatologie-Crashkurs

Wir bieten unseren ärztlichen Kolleg*innen in einem zweigeteilten Crashkurs mit Hilfen für den Alltag an:

- Traumatisierte Patient*innen besser erkennen.
- Grundwissen, welche Folgen Traumatisierung für die Informationsverarbeitung im Gehirn hat.
- Praktische Darstellung im Rollenspiel zum Umgang mit vermeintlich dekompenzierten Patient*innen mit traumatischer Vorgeschichte.
- Informationen über verschiedene Grade einer psychischen Traumatisierung.
- Möglichkeit zur Besprechung eigener Fallbeispiele für die Teilnehmer*innen.

Ihre Dozentinnen

Anke-Maria Hausmann (*1966)



ist Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin (tiefenpsychologisch fundiert), Diplom-Sozialpädagogin, Reittherapeutin und examinierte Krankenschwester.

Sie ist niedergelassen

in eigener Praxis in Weimar/Lahn und verfügt über Weiterbildungen in verschiedenen psychotraumatologischen Verfahren, u. a. spezielle Traumatherapie für Kinder und Jugendliche“ degpt und Eltern-Säuglingspsychotherapie mit dem Schwerpunkt Trauma

Anna-Konstantina Richter (*1967)



ist Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin (Fachkunde Verhaltenstherapie), niedergelassen in eigener Privatpraxis in Marburg und zertifizierte EMDR-Supervisorin,

akkreditierte VT-Supervisorin sowie Autorin von Fachartikeln und Büchern über EMDR.

Wissenschaftliche Leitung: Dr. med. Frank T. Hausmann, Treis-Karden.

Standort

Biegenstr. 4, (Lahn Center, 2. OG)
35037 Marburg

Anmeldung bei: Zentrum für psychologische Beratung und Training

Tel.: +49 6421 6970950

Fax: +49 6421 6970951

E-Mail: empfang@zpbt-marburg.de

www.zpbt-marburg.de
(Anmeldeformular)



Bei Fragen erreichen Sie uns persönlich

Khaled Mohi
Ragab Mohamed



EMDR

Marburg · Cairo · Alexandroupolis

**Zentrum für psychologische
Beratung und Training
Richter & Mohamed GbR**

Übernachtungsmöglichkeit im Haus
Welcome-Hotel im Lahn-Center:
Tel.: +49 6421 918-0